

Satzung über die Festsetzung Realsteuerhebesätze in der Gemeinde Salzatal (Hebesatzung)

Aufgrund des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in der jeweils geltenden Fassung sowie der §§ 1, 2 und 3 Absatz 1 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) i. d. F. der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405) in der jeweils geltenden Fassung i. V. m. § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965) in der jeweils geltenden Fassung sowie des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167) in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Salzatal in seiner Sitzung am 22.10.2024 (Beschluss-Nr. 2024/220-GR) folgende Satzung über die Hebesätze der Gemeinde Salzatal beschlossen:

§ 1

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt.

Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)	372 v. H.
Grundsteuer B (Grundstücke)	422 v. H.
Gewerbesteuer	390 v. H.

§ 2

Die Satzung über die Hebesätze der Gemeinde Salzatal tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Salzatal vom 26. Juni 2013 einschließlich der ersten und zweiten Änderungssatzung außer Kraft.

Salzatal, 07.11.24


Ina Zimmermann
Bürgermeisterin

